



Workshop - Treibhausgas- kompensation als Beitrag zum Klimaschutz

10. Mai 2022 | 13 - 16 Uhr | Online via MS Teams

Agenda

- 13:00 **Treibhausgaskompensation: Prinzip, Standards und Qualität sowie Projektbeispiele**
Dr. Olivia Henke, Vorständin, Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima
- 13:45 **Fragen und Diskussion**
- 14:30 **Treibhausgaskompensation in der Praxis am Beispiel der Fraunhofer-Gesellschaft**
Heike Münch, Wissenschaftliche Referentin CR/Nachhaltigkeit, Zentrale der Fraunhofer-Gesellschaft
- 15:15 **Fragen und Diskussion**
- 16:00 *Ende*

Moderation

Dr. Berthold Neizert, Generalverwaltung der Max-Planck-Gesellschaft, München

Wirksamer Klimaschutz folgt dem Grundsatz „Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren“. Die Kompensation von unvermeidbaren Treibhausgasemissionen ist also eigentlich der letzte Schritt einer Folge von Strategien und Maßnahmen hin zu mehr Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Und doch spielt die Treibhausgaskompensation im Rahmen von Klimaschutzstrategien – auch bei Wissenschaftsorganisationen – eine prominente Rolle.

Doch welche Mechanismen und Prinzipien sind einer wirksamen Treibhausgaskompensation zu Grunde zu legen? Welche Qualitätskriterien bestimmen einen vertrauenswürdigen Klimaschutz? Welche Maßnahmen und Projekte tragen zu einem wirksamen Ausgleich von Emissionen bei?

Diese und andere grundlegende Fragen, aber auch Erfahrungen aus der Praxis einer Wissenschaftseinrichtung sollen in dem zweiten Workshop der Wissenschaftsorganisationen zur ökologischen Nachhaltigkeit erörtert werden.

Digitale Session

Wann?

10. Mai 2022
13 - 16 Uhr

Wo?

Online via MS Teams

Anmeldung

<https://s.fhg.de/ws-treibhausgaskompensation>

In Kooperation mit der
Max-Planck-Gesellschaft